

# Horner Judoka bei Olympiasieger

Für zusätzliche Trainingseinheiten sind die Judoka vom Leistungszentrum des TV Eiche Horn immer zu begeistern, wenn das Training dann auch noch von einem Olympiasieger und ehemaligem Bundestrainer geleitet wird, ist die Teilnahme Pflicht. Auf Einladung des JC Octagon Lilienthal, reiste Frank Wienecke, Olympiasieger von 1984, Vizeolympiasieger 1988 und langjähriger Bundestrainer des Deutschen Judo Bundes nach Lilienthal um sein Wissen an nahezu 100 motivierte Judoka weiterzugeben. 11 Horner Judoka ließen sich die Chance nicht nehmen, neue Techniken von Deutschlands Vorzeigjudoka demonstriert zu bekommen: „Es ist sehr beeindruckend, wie Wienecke Techniken erklärt und demonstriert. Jede Kleinigkeit wird erläutert und nichts dem Zufall überlassen“, freut sich Pia Sörensen über die Ausführlichkeit von Wieneckes Trainingsleitung. Mit seiner „witzigen Art“ hat der Olympiasieger hingegen die Horner Landesmeisterin Michelle Gröne in seinen Bann gezogen. Rund 6 Stunden wurde auf der Matte geworfen, gehalten und gehandelt. Viele neue Tricks und eine Menge zusätzliche Trainingsmotivation nehmen die Horner Leistungsträger im Alter von 11 bis 27 Jahren nun mit auf die heimische Matte in der Berckstraße. „Nun gilt es, den Schwung vom Lehrgang mit in unseren Trainingsalltag zu nehmen. Viele Techniken werden wir mit Sicherheit in unsere Vorbereitung für den internationalen Ostsee-Cup in Rostock aufnehmen“, ist sich Eiche Kämpferin Lydia Wullschläger sicher. Für den Herbst planen die Judoverantwortlichen aus Horn einen eigenen Lehrgang mit einer weiblichen Referentin, schließlich gibt es ja auch eine weibliche Olympiasiegerin des Deutschen Judo Bundes.